

Liebe Familien,

die aktuelle Lage in der Ukraine löst in uns allen eine Vielzahl von Gefühlen aus. Im Fernsehen, in der Zeitung, im Radio, selbst beim Einkaufen ist man ständig konfrontiert mit den Geschehnissen. Klar, dass das auch unsere Kinder mitbekommen, ob ungewollt oder gewollt. Wir stellen uns die Frage, was ist, wenn unser(e) Kind(er) Fragen, Ängste und Gefühle zu dem Thema äußern? Wie gehen wir damit um? Wie reden wir kindgerecht darüber? Was dürfen/ sollen Kinder über die aktuelle Lage in der Ukraine wissen? Welche und wie viele Medien sind geeignet, um Kindern die Thematik nahe zu bringen?



Krieg in der Ferne - Wie rede ich mit Kindern über Krieg?

Ja, wirklich egal wo, überall hört man von Krieg, Anschlägen und weiteren Katastrophen. Auch wenn wir versuchen ganz heimlich darüber zu reden, haben Kinder bekanntlich "große Ohren" und hören mit. Solche Informationen lösen nicht nur bei uns, sondern auch bei den Kindern Ängste und Unsicherheiten aus. Was ist, wenn unsere Kinder direkt Fragen haben zu dem Thema? Wir als Eltern haben die Möglichkeit einfühlsam darauf einzugehen. Das nimmt die Verunsicherung und auch mögliche Ängste. Auf der Website des Kinderkanals gibt es viele kurze Clips, die uns Eltern dabei unterstützen:

Link zur Website: [Mit Kindern über Krieg sprechen - KiKA](#)

In den Medien wird viel über Hilfsangebote gesprochen. Was können wir für die Menschen im Kriegsgebiet tun, oder wie können wir den vielen Frauen und Kindern auf der Flucht helfen? Auch das ist ein Thema, was mit Kindern zusammen besprochen werden kann. Es gibt einige Stellen in der Umgebung, die Spenden sammeln und verteilen. Kleidung, die zu klein geworden ist, Spielzeug das nur noch in der Ecke steht, oder eine Packung Windeln, die nicht mehr benötigt wird? In Social Media Gruppen oder in Stadtteilzentren finden Sie Anfragen, auch von Privatpersonen, die geflüchtete Menschen aufgenommen haben. So sammelt zum Beispiel die Arche in Hellersdorf, dort können Sie auch sehen, was benötigt wird.

Link zur Website: [Spenden für Flüchtlinge aus der Ukraine](#)

Wie können Sie als Familie ein Zeichen setzen? Die Friedenstaube gilt seit Jahren als weltweites Symbol für Frieden und ein gemeinsames Miteinander. Verzieren Sie doch zusammen mit Ihren Kindern Ihre Fenster, ob ausgedruckt und ausgemalt oder mit Kreidestift direkt auf der Fensterscheibe. Im folgenden Link finden Sie eine kostenlose Download Möglichkeit.

Link zum Download: [Friedenstauben](#)